

Morris Schuring feiert ersten Sieg im Porsche Mobil 1 Supercup

30/07/2023 Mit einem Start-Ziel-Sieg auf dem Formel-1-Kurs von Spa-Francorchamps bescherte Morris Schuring seinem Team FACH AUTO TECH den zweiten Sieg des Jahres. Der 18 Jahre alte Niederländer krönte sich gleichzeitig zum jüngsten Sieger in der 31 Saisons umfassenden Geschichte des Porsche Supercup.

Das Rennen

Schuring verteidigte die Führung über die gesamte Renndistanz gegen Porsche-Junior Bastian Buus. Der Däne aus dem Team BWT Lechner Racing kam vor dem französischen CLRT-Fahrer Dorian Boccolacci ins Ziel und baute damit seine Führung in der Supercup-Gesamtwertung aus.

Die Anspannung war ihm noch lange nach der Zieldurchfahrt anzusehen. „Bastian hat mich in jeder Runde angegriffen, das war echt hart“, ließ Morris Schuring sein über die gesamte Renndistanz gehendes Duell mit Porsche-Junior Bastian Buus Revue passieren. Schuring hatte, aus der Pole-Position gestartet, die Spitze behauptet. Buus seinerseits verdrängte schon in der ersten Kurve den vor ihm gestarteten Dorian Boccolacci vom zweiten Rang. Anschließend umrundeten Schuring und Buus im Formationsflug den Formel-1-Kurs im Osten Belgiens. Einmal ging Buus am Ende der Start-Ziel-Geraden längsseits, kam aber nicht vorbei. „Ich habe gesehen, dass Bastian etwas zu spät gebremst hat. Ich bin auf meiner Linie geblieben und konnte mich direkt wieder vor ihn setzen“, beschrieb Schuring diese Situation.

Noch einmal richtig spannend wurde es, als nach acht absolvierten Runden Regen einsetzte. „Das wurde richtig brenzlich: Die Vorderräder haben beim Bremsen blockiert, die Hinterreifen beim Beschleunigen durchgedreht“, erklärte Schuring. Als zum ersten Mal gleich mehrere Fahrer beim Ausbremsen in eine Auslaufzone rutschten, brach die Rennleitung den fünften Saisonlauf des Porsche Mobil 1 Supercup vorzeitig ab. „Die richtige Entscheidung“, lobte Schuring. Im Alter von 18 Jahren und fünf Monaten ist der Niederländer jetzt jüngster Sieger im seit 1993 ausgerichteten internationalen Markenpokal mit dem Porsche 911 GT3 Cup. Für sein Team FACH AUTO TECH war es nach Platz 1 für Alexander Fach im britischen Silverstone bereits der zweite Sieg in der laufenden Saison.

Schuring entthronte ausgerechnet seinen Spa-Kontrahenten Buus als jüngster Supercup-Sieger aller Zeiten. Der inzwischen 20 Jahre alte Däne war mit dem zweiten Rang einerseits zufrieden: „Ich bin vor meinen direkten Konkurrenten im Titelkampf ins Ziel gekommen, das ist das Wichtigste.“ Sein Vorsprung auf BWT Lechner Racing-Teamkollege Harry King, der als Vierter ins Ziel kam, wuchs auf 13 Punkte an. Andererseits haderte Buus ein wenig mit dem vorzeitigen Rennabbruch: „Solange es trocken war, hatte ich kaum Gelegenheiten, Morris zu überholen. Auf nasser Strecke kam ich mit den schwierigen Bedingungen besser zurecht als er. Ich denke, ich hätte noch eine Chance gehabt.“

Verlierer der ersten Rennsekunden war Dorian Boccolacci, der neben Schuring aus der ersten Reihe losfuhr. „Mein Start war nicht gut, dadurch konnte mich Bastian direkt überholen. Anschließend saß mir Harry King im Nacken, den ich zum Glück abwehren konnte. Immerhin habe ich genug Punkte geholt, um mich auf den dritten Tabellenplatz zu verbessern“, fasste der für CLRT fahrende Franzose zusammen. Er überholte in der Gesamtwertung den Niederländer Larry ten Voorde, im 375 kW (510 PS) starken Porsche 911 GT3 Cup des Team GP Elite nur Achter wurde.

Damit landete der zweimalige Supercup-Champion noch hinter den beiden schnellsten Rookies. Diese Sonderwertung der Supercup-Einsteiger gewann zum zweiten Mal in der laufenden Saison der Franzose Alessandro Ghiretti. „Das ist ein tolles Gefühl, ganz oben auf dem Podium zu stehen und die französische Nationalhymne zu hören“, freute sich der 21-Jährige aus dem Team Martinet by Alméras, der auch die Gesamtführung in der Rookie-Klassifikation hält. Der Australier Harri Jones (BWT Lechner Racing) als Fünfter und der Belgier Benjamin Paque (CLRT), der das Rennen als Zwölfter beendete, komplettierten das Rookie-Podium.

„Herzlichen Glückwunsch an Morris Schuring zu seinem ersten Supercup-Sieg. Sein Erfolg und die vorangegangenen Siege seines Teamkollegen Alexander Fach sowie von Porsche-Junior Bastian Buus und Harry King zeigen, dass die Jugend dieses Jahr im Supercup das Kommando hat. Nach einer kurzen Sommerpause geht es zum Supercup-Lauf in Zandvoort mit zwei Rennen an einem Wochenende. Ich denke, wir werden eine sehr spannende zweite Saisonhälfte erleben“, kommentierte Oliver Schwab, Projektleiter Porsche Mobil 1 Supercup.

Der nächste Lauf des Porsche Mobil 1 Supercup ist Teil des Rahmenprogramms zum Großen Preis der Niederlande vom 25. bis 27. August 2023.

Ergebnis, 5. Lauf Porsche Mobil 1 Supercup, Spa-Francorchamps (Belgien)

1. Morris Schuring (NL/FACH AUTO TECH)
2. Porsche-Junior Bastian Buus (DK/BWT Lechner Racing)
3. Dorian Boccolacci (F/CLRT)
4. Harry King (UK/BWT Lechner Racing)
5. Marvin Klein (F/Ombra)
6. Alessandro Ghiretti (F/Martinet by Alméras)

Stand Porsche Mobil 1 Supercup 2023 (nach fünf Rennen)

1. Porsche-Junior Bastian Buus (DK/BWT Lechner Racing), 84 Punkte
2. Harry King (UK/BWT Lechner Racing), 71 Punkte

3. Dorian Boccia (F/CLRT), 69 Punkte
4. Larry ten Voorde (NL/Team GP Elite), 62 Punkte

Das Qualifying

Morris Schuring konnte es selbst kaum fassen. „Ich habe fest damit gerechnet, dass mir noch einer von den Topfahrern die Bestzeit entreißt“, gab der Niederländer zu, der aktuell nur den zwölften Tabellenrang im Porsche Mobil 1 Supercup belegt. „Ich bin überglücklich über meine erste Pole-Position. Mit den vielen niederländischen, ganz in Orange gekleideten Zuschauern auf den Tribünen fühlt sich das hier fast an wie ein Heimrennen. Ich hoffe, ich kann am Sonntag vor dieser Kulisse meinen ersten Supercup-Sieg feiern.“

Zufrieden war auch Dorian Boccia, der die zweitschnellste Rundenzeit erzielte. „Ich starte zum dritten Mal in Folge aus der ersten Reihe – jetzt will ich endlich meinen ersten Sieg“, motivierte sich der Franzose, der für das Team CLRT antritt und als Tabellenvierter in das fünfte Saisonrennen des Porsche Mobil 1 Supercup geht. „Mein Plan ist natürlich, Morris schon beim Sprint zur ersten Kurve auszubeschleunigen. Falls das nicht klappt: Diese Rennstrecke bietet zum Glück mehr Überholmöglichkeiten als andere.“ Zwölf Runden auf dem 7,004 Kilometer langen Grand-Prix-Kurs stehen am Sonntag für das Feld der 375 kW (510 PS) starken Porsche 911 GT3 Cup auf dem Programm.

Wenigstens eine Podiumsposition hat sich Harry King zum Ziel gesetzt. Der Brite setzte im Qualifying zwar die drittschnellste Zeit. Aufgrund einer sogenannten „Grid Penalty“ wird er allerdings um fünf Plätze strafversetzt und muss die dritte Startposition an Bastian Buus abgeben, seinen Teamkollegen bei BWT Lechner Racing. „Auf dem Red-Bull-Ring bin ich von der elften Startposition aufs Podium gefahren. Eine solche Aufholjagd sollte in Spa-Francorchamps sogar noch realistischer sein, weil es mehr Überholmöglichkeiten gibt. Mein Auto funktioniert jedenfalls sehr gut auf dieser Strecke, ich bin also vorsichtig optimistisch.“

Porsche-Junior Bastian Buus wirkte nicht ganz glücklich mit dem Verlauf des Qualifyings. „Ich habe auf meinem ersten Satz frischer Reifen keine freie Runde erwischt und musste mehrfach überholen. Mit dem zweiten Reifensatz lief es besser, aber immer noch nicht optimal. Das Gute ist aber, dass meine direkten Verfolger Harry King und Larry ten Voorde noch hinter mir starten“, rekapitulierte der Supercup-Tabellenführer. Harry King steht fünf Positionen hinter Buus. Der Niederländer Larry ten Voorde aus dem Team GP Elite – hinter Buus und King derzeit Tabellendritter – geht als Vierter ins Rennen.

Der fünfte Lauf des Porsche Mobil 1 Supercup im TV und im Internet

Das Rennen des Porsche Mobil 1 Supercup im Rahmen des Großen Preis von Belgien führt am Sonntag (30. Juli 2023) ab 11:45 Uhr MESZ über 12 Runden auf dem Circuit Spa-Francorchamps. Im

deutschsprachigen Raum zeigen die TV-Sender Eurosport und Sky Sport das Rennen live. Außerdem überträgt der Streaming-Dienst f1tv.formula1.com.

Ergebnis Qualifying, 5. Lauf Porsche Mobil 1 Supercup, Spa-Francorchamps (B)

1. Morris Schuring (FACH AUTO TECH), 2:21,094 Minuten
2. Dorian Boccia (F/CLRT), 2:21,191 Minuten
3. Harry King (UK/BWT Lechner Racing), 2:21,458 Minuten
4. Porsche-Junior Bastian Buus (DK/BWT Lechner Racing), 2:21,482 Minuten
5. Larry ten Voorde (NL/Team GP Elite), 2:21,644 Minuten
6. Marvin Klein (F/Ombra), 2:21,799 Minuten

Vollständiges Ergebnis des Qualifying

MEDIA ENQUIRIES



Holger Eckhardt

Spokesperson Motorsports LMDh, GT, Customer Racing
+49 (0) 170 / 911 4982
holger.eckhardt@porsche.de

Linksammlung

Link zu diesem Artikel

<https://newsroom.porsche.com/de/2023/motorsport/porsche-mobil-1-supercup-pmsc-saison-2023-lauf-5-spa-francorchamps-33338.html>

Media Package

<https://pmdb.porsche.de/newsroomzips/7ae7346a-cb8f-4c0c-800c-df027f536083.zip>